

Hochschule für Musik

Abteilung Forschung und Entwicklung

Die Musik-Akademie im Bau — Im Bau der Musik-Akademie

Ein Rundgang durch die Radio-Fassung der Oper *Im Bau* von Michel Roth

ZeitRäume Werkstattgespräch / colloquium 48 mit Anne-May Krüger und Michel Roth

Dienstag, 22. Mai 2018, 19.00 Uhr

Musik-Akademie, Z. 6-301 (Hauptgebäude 3. Stock)

Eintritt frei

2012 wurde die Musiktheaterkomposition *Im Bau. 15 Klangräume nach Franz Kafka* von Michel Roth am Lucerne Festival mit Anne-May Krüger in der Hauptrolle uraufgeführt. Anlässlich des 150 Jahre-Jubiläums der Musik-Akademie Basel (2017) sowie im Rahmen des Festivals ZeitRäume Basel - Biennale für neue Musik und Architektur 2017 wurde das Stück im Bau der Akademie und im Neubau des Jazz-Campus als Klangtheater neu inszeniert. Einerseits in öffentlichen Teilaufführungen, andererseits unter Studiobedingungen interagierten die auskomponierten Klangräume mit insgesamt 53 realen Raumsituationen, darunter auch Hintertreppen, Kellerräume, Warenlifte und Übertragungen via Haustelefon. Dabei fanden sogar Aufnahmen unter «Alltagslärm» statt (etwa Baulärm von der Renovation des Grossen Saals) oder mit sich durch die Räume bewegendenden Akteuren, was mehr an eine Live-Reportage im Radio als an eine Musikproduktion erinnert. Entlang der Partitur entstand so eine akustische Erkundung und klangliche Neuerfahrung des Basler Musik-Campus und umgekehrt eine neuartige akustische Inszenierung der Oper. Diese Hörspiel-Version ist das Resultat einer engen Kooperation der Forschungsabteilung der HSM Basel mit dem Ensemble *æquatuor*, dem Elektronischen Studio Basel, dem Rundfunkredakteur Stefan Fricke und weiteren Gästen. Die Hauptdarstellerin und der Komponist berichten vom Projekt, führen erste Kostproben vor und reflektieren diese Form der radiophonischen Umsetzung.

Anne-May Krüger wurde in Berlin geboren und studierte in Leipzig und Karlsruhe, sowie bei Rudolf Piernay. 2012, 2013 und 2016 war sie beim Lucerne Festival mit Musiktheatern von Michel Roth, Alfred Zimmerlin, Mike Svoboda und Michael Wertmüller zu Gast. Sie ist überdies als Musikforscherin und wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule für Musik Basel tätig, wo sie den Schwerpunkt «Aufführungspraxis der Neuen Musik» betreut, u.a. mit den Projekten *Fokus Darmstadt* und *to perform*.

Michel Roth, geboren 1976 in Altdorf/Uri, lebt in Luzern. Er ist Professor für Komposition und Musiktheorie an der Hochschule für Musik Basel und Mitglied der dortigen Forschungsabteilung. Seine Werke sind im In- und Ausland zu hören, seit 2012 vermehrt im Bereich Musiktheater. Das in Zusammenarbeit mit Mike Svoboda entstandene Buch *Die Spieltechnik der Posaune* wurde 2018 von Musikverlegern als «Best-Edition» ausgezeichnet.